

Veranstaltungsrückblick

30. September 2017 – Young Crew München Projektmanagement Praxisworkshop

Für junge und motivierte Projektmanagement-Interessierte veranstaltete die Young Crew München am 30. September 2017 einen Workshop. Im Fokus standen das Erlernen wichtiger Projektmanagementmethoden und deren Anwendung in einem realitätsnahen Umfeld. 10 Teilnehmer und Teilnehmerinnen nutzten die Chance und fanden sich am Samstag in den Räumen der Firma TEAMWILLE in München ein. Die Definition von Projektzielen, die Durchführung der Umfeld- und einer Stakeholderanalyse sowie das Risikomanagement in Projekten wurde in einer Case Study „Club Caribbean“ maßgeblich von „Jorge“, dem kubanischen und einflussreichen Boss bestimmt. Der Referent Markus Bode, Leiter PMO bei Arvato CRM und sowie der Sprecher der GPM Regionalleitung Bielefeld, gab den Teilnehmern und Teilnehmerinnen die richtigen Werkzeuge an die Hand damit „Jorge“ in Schach gehalten werden konnte. Er vermittelte hervorragend die theoretischen Grundlagen und erläuterte diese anschaulich an praxisnahen Beispielen.



Die Agenda mit der Einordnung der Grundbegriffe, die Kennzeichen eines Projektes und die Begriffsdefinition gemäß der DIN-Norm lieferten schon zu Beginn genügend Potenzial für angeregte Unterhaltungen. Gerade die über-, sowie untergeordneten oder weiteren Ziele aus der Case Study bildeten die Grundlage für spannende und inhaltlich wertvolle Diskussionen. Natürlich durfte die Zielbeziehungsmatrix nicht fehlen. Gerade in Kuba, in einem Land voller Gegensätze, war das Projektumfeld wahrlich nicht einfach. Die Sprache, das politische System oder auch die medizinische Versorgung der potenziellen Reisegruppen hatten maßgeblich Einfluss auf den Projekterfolg und lieferten der Gruppe großes Diskussionspotenzial. Die Metaplanwand erwies sich als geeignetes Werkzeug zur Erarbeitung der Abhängigkeiten von Ergebnis-, Termin- und Kostenzielen, zu deren Abwicklungs-, Anwendungserfolg oder Abgrenzung. Strategien zur Risikominimierung und Risikobewertung im Projekt rundeten die Erarbeitung ab.



Die Teams „CCA“ und „Pina Colada“ konnten den Club Caribbean im Rahmen der Umfeldanalyse, Stakeholder- und Risikomanagement erfolgreich bei der pompösen Feier unterstützen. Die Case Study „Club Caribbean“ ließ die Teilnehmer vom Batida de Karibik, Ananas chill me und Caipirinha zum Ausklang davon träumen.

Auf ein Wiedersehen, da waren sich alle einig.....

.....Bis im Flieger nach Kuba.....

.....Please fasten your seatbelts.....



Christian Freiseis